



Wohnungseinbrüche | 30.03.2017 | Nr. 215/17

Axel Bernstein: Endlich werden Einbrecher härter bestraft

Der polizeipolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Dr. Axel Bernstein, hat die Verständigung der Großen Koalition begrüßt, Wohnungseinbrüche künftig härter zu bestrafen.

„Eine Verschärfung des Strafrechts für Einbrecher ist überfällig. Wohnungseinbruch ist kein Kavaliärsdelikt, sondern hinterlässt vielfach tiefe traumatische Spuren bei den Einbruchsofern. Darum fordert die CDU-Landtagsfraktion seit langem eine härtere Bestrafung von Einbrechern. Dies hat Rot-Grün in Schleswig-Holstein immer abgelehnt“, so Bernstein.

Der Innenpolitiker wies darauf hin, dass am Ende nur derjenige bestraft werden könne, der als Täter auch ermittelt worden sei.

„Unsere Polizei braucht deshalb effektive Ermittlungsinstrumente, um Täter ausfindig zu machen. Deshalb ist es richtig, dass zukünftig auch beim Wohnungseinbruchsdiebstahl die Telekommunikationsüberwachung möglich wird. Ich erwarte, im Interesse der Sicherheit der Schleswig-Holsteinerinnen und Schleswig-Holsteiner, dass die Albigregierung unserer Landespolizei dieses Instrument an die Hand gibt.“